

Braunvieh Nachrichten

September 2021

Der Europäische Braunvieh zeitschrift

ANARB Klassifiziererkurs

Für die Ausgabe 2021 des Kurses sind 70 Kandidaten eingeschrieben, um werden Anarb-Klassifizierer.

Junge Züchter und Techniker aus ganz Italien haben mit Enthusiasmus und starker Motivation an dem Kurs teilgenommen. Der Unterricht in Anwesenheit und unter vollständiger Einhaltung der Anti-Covid-Regeln begann Ende August und wird im September enden.



Bruna-Tage

Die Aktivitäten von Anarb wurden mit der Ausgabe 2021 der Bruna Days wieder aufgenommen. Geplant sind zwei Treffen, die in Nord- und Mittel-Süd-Italien organisiert werden.



Versammlung und Ausschuss der Europäischen Föderation

Am 22. und 23. Oktober wird Italien Gastgeber zweier wichtiger Treffen der Europa Vereinigung der Brown Swiss Züchter sein.

Der Vorstand und die Generalversammlung werden in der Villa San Biagio in der Provinz Vicenza abgehalten. Besuche bei einigen Brown Swiss Züchtern in der Provinz Vicenza und Padua sind geplant.



Summary

EBSF	1
BREED AMBASSADOR ...	2
FRANCE	3
SWITZERLAND	4



European
Brown Swiss
Federation

www.brown-swiss.org



@ebsf_brownswiss



RIDLEY O Malley x Vanpari x Payssli

Dieser neue Bulle stammt aus der berühmten Linie des Bullen Antonov, seines Halbbruders! Dieser sehr frühe O Malley-Sohn hat ein ideales Paket für kommerzielle Betriebe, die eine mittelgroße Kuh suchen, mit der großen Kraft der Komponenten von Brown Swiss und allen wünschenswerten Fitness-Merkmalen: er ist ein Top-Fett% Vater, super Kalbe Leichtigkeit, hohe Tochter Fruchtbarkeit, schnelle Melkgeschwindigkeit und natürlich wird er die süßen Euter für ein langes produktives Leben bringen. Mit einem solchen Profil passt er auch perfekt in jedes Kreuzungsprogramm. Mit 1471 GZW steht er an der Spitze der Schweizer Liste, auch 183 PPR. Er ist BB und A1A2, bereits jetzt sowohl konventionell als auch gesextes Sperma verfügbar, qualifiziert für USA/CAN.

PAVOISY Malcolm x Verdi x Glenn

Es ist der einzige Sohn von Malcom (ein Anibal-Sohn von BGS), der aus einer neuen Kuhfamilie mit starken Grundlagen stammt. Er kombiniert interessante Eiweiß- und Fettmengen mit guten funktionellen Merkmalen und einem kompletten Typprofil. Er ist einer der seltenen kompletten Bullen, der die Sitzengröße wirklich verbessern kann, wenn es ein Problem ist, zu dünn und kurz zu werden! Seine Mutter VG 85 brachte in der 3. Laktation 10252 kg bei 4,84 %F und 3,89 %P, und seine Großmutter Glenn EX 90 9733 kg bei 4,16 %F und 3,82 %P! Er ist 1373 GZW in der Schweiz, auch 1015 ITE in Italien. Ein sehr komplettes Paket mit BB und A2A2, gesextes verfügbar. Konventionelles Sperma in begrenzten Mengen im Moment.

RAMSESE Antonov x Hugor FBS x Shottle

A Ein weiterer Bulle, der aus einer neuen Kuhfamilie stammt, ein Beispiel für die BGS-Philosophie, auf Kuhfamilien zu bauen, die zu Hause sehr gut funktionieren und hohe Zuchtwerte übertragen können.

Seine Urgroßmutter, eine G+84 Vasir, hat 8 Laktationen erreicht, seine Großmutter (VG 88 Shottle) beginnt bald ihre 5. und die Mutter (VG 85 Hugor FBS) beginnt ihre 4. Laktation! Sie alle zeigen viel Körperkraft und Leistungswillen, der größte Teil der Herde stammt aus dieser Kuhfamilie, ein gutes Zeichen für Langlebigkeit. Ramses hat eine einzigartige Kombination von hohem Fettgehalt mit hoher Milchleistung und hervorragender Töchterfruchtbarkeit! Wenn Sie die Fruchtbarkeit verbessern wollen, ohne den Rest zu opfern, sollten Sie ihn nicht verpassen. Er ist 1354 GZW CH, außerdem 181 PPR. Ein Original-Paket mit BB und A2A2, jetzt gesextes und konventionell Sperma verfügbar.

Unter den anderen top genomic sires, **PISTON** (Bays) Er bleibt unser höchster ISU-Vererber mit 184 Punkten! Mit einem ähnlichen Profil wie Piston, PARADOR ird die hohe Euterqualität seiner mütterlichen Linie vererben. Er rangiert in allen Ländern an der Spitze mit 1387 GZW CH (1. Bays Sohn), 1017 in ITE, 127 GZW DE und 178 ISU-Punkten in Frankreich.

2 topgeprüfte Bullen sind auch wieder auf dem Markt, **MATHIEU** (Halleluja xAnibal) Er beginnt, melkende Töchter in seinen Nachweis aufzunehmen und bleibt mit 156 Punkten auf einem hohen ISU-Niveau! **LUTHER** (Bradley x Anibal) ist ein Bulle, der wirklich schöne Kühe mit viel Kraft, Breite und Tiefe liefert, die sich auf tollen Füßen und Beinen bewegen. Sie zeigen auch eine sehr gute Milchproduktion mit ausgewogenen Komponenten.

Ombrelle (LUTHER) won the spring Miss BGS online contest



Guillaume May

Die Erfolgsgeschichte setzt sich fort

Nachdem das RBW-Zuchtprogramm über Jahre eine dominierende Rolle gespielt hatte, kann die intensive Nutzung der heimischen Brown Swiss-Population erneut zu Spitzenbullen in einer bisher nicht gekannten Breite beitragen. In gewohnter Weise bestimmen genomische Bullen die Spitzenplätze, aber auch einige interessante neue geprüfte Bullen laufen an. Mit 6 Bullen unter den Top-10 der Rasse, dem höchsten genomischen Bullen und dem höchsten nachkommegeprüften Bullen, kann das RBW-Zuchtprogramm erneut seine Qualitäten untermauern. Noch nie war ein Zuchtprogramm so bestimmend, wie aktuell das Brown Swiss-Programm der RBW.

Chagall

Nr. 1 der Rasse ist der Canyon-Sohn Chagall (GZW 146), der auf eine Seasidebloom-Mutter zurückgeht und seinen Ursprung in der Kuhfamilie von Even Bounce, und damit in der Payssli- und Vassli-Kuhfamilie hat. Er wurde von der Familie Riedesser in Neukirch gezüchtet. Chagall wird bei mittlerem Format korrekt gestellte Fundamente hinterlassen. Die Euter werden lang im Vordereuter, sowie hoch und breit im Hintereuter bei guter Strichform und -platzierung sein. Daneben zeigt er eine sehr hohe Milchmengenvererbung (+1.389 kg) und durchweg positive funktionale Merkmale.

Ajax-Söhne

Arnimo (GZW 143) ist aus Seasidebloom gezogen und zeigt bei durchschnittlichem Fundament und Körper passende, fehlerfreie Euter, verspricht viel Milch, vitale Kälber und eine sehr gute Persistenz. Er wird international als Bullenvater eine herausragende Rolle spielen. **Alvarez** (GZW 141), der aus Cadura gezogen ist, und **Axa** (GZW 140), der auf Bisto zurück geht, können vor allem zur Leistungssteigerung eingesetzt werden. Dabei zeigt Alvarez zudem durchweg positive funktionale Merkmale und Axa eine positive Inhaltsstoffvererbung. Zur Verbesserung der Körpermerkmale kann Axas' Vollbruder **Arkin** (GZW 142) eingesetzt werden. Als Euterverbesserer (Euter 122) kann **Avadi** genutzt werden.

Dorian nun mit Töchtern

Einer der interessantesten neuen geprüften Bullen ist Dorian, der zwar nur mit mittlerer Milchmenge anläuft, allerdings zu den besten Euterverberbern der geprüften Bullen gehört und dies bereits mit einer herausragenden Nachzucht belegen konnte. Er macht sehr überzeugende Euter und bringt deutlich positive Inhaltsstoffe. Dorian ist mit GZW 136 einer der höchsten neuen geprüften Bullen.

Gina (Dorian)



Brown Swiss Bundesjungzüchterschau 2021

After Nach 5 Jahren findet die Deutsche Brown Swiss-Bundesjungzüchterschau am Sonntag, den 21. November 2021 wieder in Bad Waldsee-Hopfenweiler statt. Dieses Event wird vom Braunviehjungzüchterverband Baden-Württemberg gemeinsam mit der Allgäuer Jungzüchtergemeinschaft organisiert. Der international erfahrene österreichische Preisrichter Marco Burtscher, Vorarlberg hat die Aufgabe aus den besten Brown Swiss Tieren Deutschlands die Champions zu küren.

Zu der deutschlandweit ausgeschriebenen Jungzüchterschau werden Teilnehmer aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Nordrhein-Westfalen erwartet. Die deutschen Besamungsstationen planen Nachzuchten von Top aktuellen Brown Swiss Vererbern einem breitem Fachpublikum zu präsentieren. Kälbervorführwettbewerb, Stalltafelprämierung und die Wahl des besten Typtieres der Rinder bieten ein abwechslungsreiches Programm. Höhepunkt wird die Champion Wahl der schönsten Brown Swiss Kuh Deutschlands sein.

RBW





BSG Brown Swiss - Tradition und Moderne

Tiefe Kuhfamilien, Genomic, Embryotransfer, gesextes Sperma

Die ersten genomischen Zuchtwerte wurden beim Braunvieh bereits vor 10 Jahren veröffentlicht, damals mit unseren Oldstars Harley und Vintage als genomische Jungvererber. Diesen April wurde das erste Mal eine große Kalibrierung und die Einführung der Single-Step Methode durchgeführt. Während am Anfang noch große Skepsis herrschte, nutzen mittlerweile fast alle Züchter das Hilfsmittel der genomischen Selektion. Nach einigen Jahren an Erfahrungssammlung kann diese mittlerweile hervorragend eingesetzt und genutzt werden. Bei der Besamungsstation Greifenberg ist die genomische Selektion ebenfalls zu einem wichtigen Hilfsmittel bei der Bullenauswahl geworden. Dennoch stehen das Zuchttier und die Kuhfamilie im Fokus bei der Auswahl der aktuellen Genetik.

VISOR P*S

Exterieur in kombination mit leistung und hornlosigkeit

Bei der Auswahl der Bullen beim Ankauf wird nicht nur auf die Genomic Wert gelegt, sondern auch auf die dazugehörige Kuhfamilie. Visor P*S war zum Zeitpunkt seines Ankaufes 2016 auf Platz 5 seiner Halbgeschwistergruppe der Viper Pp*-Söhne. Bereits als Kalb überzeugte Visor P*S durch seine hervorragende Bewegung und die starke Körperbreite auf dem Zuchtbetrieb Klement Emilius, Rehbiel. Seine Mutter Huxoy Bonita und seine Großmutter Huray Bora konnten zu diesem Zeitpunkt durch ihre enorm starke Leistungsbereitschaft sowie ein hervorragendes Exterieur begeistern. Mittlerweile kann Bonita 7 Abkalbungen sowie über 80.000 kg Lebensleistung vorweisen. Die Töchter von Visor P*S unterstreichen ebenfalls eine starke Leistungsbereitschaft in Verbindung mit hohen Inhaltsstoffen in den 100-Tage Leistungen. Hervorzuheben ist sicherlich die tadellose Eutervererbung von 121 Punkten, die über seine Kuhfamilie bestens abgesichert ist. Auch international wurde Visor P*S bereits zeitnah eingesetzt.



Mit dieser August Zuchtwertschätzung konnte Visor P*S als erster nachkommegeprüfter Stier in der Schweiz die magische Grenze von 1500 GZW Punkten knacken. Im Rahmen der German Dairy Show Digital wurde auch ein Video der Visor P*S Nachzuchtgruppe erstellt, das in Kürze auf der Seite der Besamungsstation Greifenberg veröffentlicht wird.

Jüngste genetik gepaart mit leistung & exterieur

Im Pedigree von Volantis tauchen ebenfalls typstarke Kühe aus der tiefen H-Kuhfamilie um Denmark-Hecke und Raymo-Helene vom Betrieb Barnsteiner auf. Die Tochter von Hecke – Jublend-Heidi konnte ihr tadelloses Exterieur bereits auf der bayerischen Jungzüchterschau in Wertingen unter Beweis stellen. Mit Huxoy, Amor und Vorsprung als seinen Vater finden wir eine Kombination von aktuellster Genetik mit den Stärken dieser Kuhfamilie. Seine Mutter Amor Himiko überzeugt im Züchterstall vor allem durch ihre lange Mittelhand, das korrekte Becken und das tadellose Euter. Gerade die Euterlänge und die Hintereuterausprägung von Himiko sind erwähnenswert. Ein weiterer Vertreter dieser tiefen Kuhfamilie ist der Jungstier Caracas, der mittlerweile seinen Ersteinsatz abgeschlossen hat.



Amarula – t chtergepr ft & genomik

Mehrere 100.000 kg Lebensleistungsk he finden sich im Pedigree des Braunviehjungstieres Amarula. In seiner Abstammung fallen sofort die stark genutzten Braunviehtiere Huray, Vasir und Cadence auf. Mit der Anpaarung des Amor-Sohnes Amorie konnte Amarula gezogen werden. Er gehört zudem zu den wenigen Amorie-Nachkommen, der mit positiven Inhaltsstoffen überzeugen kann und der zudem über seine Kuhfamilie bestens abgesichert ist. Amarula zeigt bereits in seinem jungen Alter eine ebenfalls sehr k rperhafte Vererbung und fällt im Produktionsstall durch sein angenehmes Verhalten positiv auf. Weiblich gesext verfügbar!

Cairon & Amor – eine kuhfamilie auf zwei betrieben

Amor has already been in use for a long time and his daughters convince Amor ist bereits seit längerer Zeit im Einsatz und seine Töchter überzeugen in den Ställen neben der hohen Leistungsbereitschaft durch ihr unkompliziertes Handling, sowie mit der hervorragenden Eutergesundheit. Seine Mutter Huray Debora wurde ebenfalls erfolgreich über ET genutzt. Sie kann mittlerweile auf eine Lebensleistung von knapp 80.000 kg Milch bei 7 Abkalbungen blicken und von ihr stehen bereits wieder einige hoffnungsvolle Töchter im Zuchtbetrieb Arnold Josef. Eine ältere Tochter von Debora ist die Seasidebloom Jungkuh Dida. Sie wurde ebenfalls über Embryotransfer genutzt und kann bereits 3 S hne in der Besamung vorweisen. Mit Cairon startet der aktuellste Nachkomme dieser Kuhfamilie in den Ersteinsatz. Von dem Canyon-Sohn dürfen ebenfalls wieder leistungsbereite, fitnessstarke Töchter mit bester Eutergesundheit und einer ansprechenden Euterqualität erwartet werden.



VALLEJO PP linienalternativ hornlos

Eine Blutauffrischung in der Braunvieh Hornloszucht bringt der junge Valid-Sohn VALLEJO Pp*. Seine Mutter Rubi ist eine mittelrahmige Wachter Pp-Tochter. Eine starke Hintereuterbreite und eine korrekte Strichauspr gung sowie -platzierung gehören zu den Stärken dieser Viertkalbskuh auf dem Betrieb Jordan Michael, Aitrang. Im Pedigree von Vallejo Pp* findet man auch noch den BSG Oldstar Juleng. Das genomische Profil von Vallejo Pp* lässt k rperhafte Töchter mit korrekten Fundamenten erwarten. Zudem kann Vallejo Pp* vor allem die Melkbarkeit und die Euterqualität, die in der Hornloszucht oftmals gewünscht ist, deutlich verbessern.

Mit **VINCERO Pp*** startet bereits der erste Visor P*S-Sohn in Deutschland in den Ersteinsatz. Auf Mutterseite finden wir mit Salomon, Vasir und Hucos drei positiv geprüfte Braunviehbullen. Seine Mutter Salomon Perle überzeugt nach 4 Abkalbungen mit einem trockenen Fundament. Ein Euter mit ausgezeichneter Beaderung, straffer Eutersitz und eine ansprechende Hintereuterauspr gung runden ihr starkes Erscheinungsbild ab. Die breiten Becken, positiven Inhaltsstoffe (+0,38%Fett +0,15% Eiweiß), hervorragende Fitness und tadellose Euter sind das Markenzeichen von Vincero Pp*. Vincero Pp* wird gegen Ende September ausreichend verfügbar sein.

DESIGN PP* ist ein junger, reinerbig hornloser David-Sohn der bereits aus einer Visor P*S Tochter stammt. Design PP* zeichnet sich durch eine ansprechende Milchleistung und positiven Inhaltsstoffen aus. Auch in den Fitnessmerkmalen lässt der reinerbig hornlose Braunviehtier kaum Wünsche offen. In der Gruppe der reinerbig hornlosen Bullen f hrt Design PP* die Liste an und überzeugt auch durch seine starke Exterieurvererbung speziell im Fundament- und Euterbereich. Bis Ende September sollte Design PP* dann auch gut verfügbar sein.

BSG





Mit der August-Zuchtwertschätzung konnten sieben neue Stiere bei Brown Swiss mit unterschiedlichsten Profilen für den Zweiteinsatz freigegeben werden. Darunter sind Leistungsstiere, Exterieurspezialisten und starke Allrounder.

Erstmals konnte ein nachzuchtgeprüfter Stier die magische Grenze von 1500 GZW knacken. Mit seinem Interbull-Resultat gelingt dem Hornlosstier Visor P dieses Kunststück. Die ersten Visor P – Töchter werden in der Schweiz im Spätherbst abkalben.

Eine breite Palette neuer Stiere

Scherma Arrow Bays-ET ist der höchste aller neuklassierten Stiere nach GZW (1337). Der Biver-Halbbruder bringt viel Milch mit sehr starken Inhaltsstoffen und gehört damit zu den Topstieren nach MIW (Index 142). Bays macht kleinrahmige Kühe (Index 82) mit einem funktionellen Exterieur.

Schöchli's Vassli Visconti ist der Leistungskracher unter den neuklassierten Stieren. Er bringt über 1600 kg Milch bei einem ansprechenden Exterieur.

Spannende Neuzugänge mit Allrounder-Qualität sind die beiden neuklassierten Stiere GasserGenetic Calvin Canyon und R.B. Edgard Francisco. Sie weisen über 600 kg Milch, überdurchschnittliche Fitnesswerte und eine ausgezeichnete Eutervererbung vor.

R.B. Huvi Finn, der ebenso wie Francisco auf die Kuhfamilie von Vinos Fuchsi zurückgeht, ist ein starker Leistungsvererber mit guten Finesseigenschaften.

Mit Studer's BS Arrow Amir kommt ein starker Exterieurvererber aus der bekannten Kuhfamilie von Eagle Enrica zum Zweiteinsatz. Aus dieser Familie stammten bereits die Stiere Genox Boy und Virestar. Der erste Sohn von Nescardo, KÄLINGen Nescardo Nesco ist ein ausgeglichener Vererber mit starkem Exterieur.

Topstiere halten sich gut

Gut gereift ist der Altmeister Simbaboy, der sich auch mit neun Jahren beharrlich in der Spitzengruppe hält. Bender hat sich mit bereits 800 Töchtern als starker Leistungsstier mit Top-Eutern etabliert. Mit nun auch etlichen Töchtern in der zweiten Laktation hat sich Haegar ebenfalls stabil gehalten. In der Leistung etwas verloren hat Capucino. Er konnte dafür im Euterindex nochmals zulegen und ist dort zusammen mit Calvin, Bender und Phil an der Spitze.

Dynamik bei den BS-Jungstieren

Bei den Jungstieren steigt Gisler's Canyon James mit GZW 1499 sehr hoch ein. James überzeugt mit einem ausgezeichneten Fitnesswert, starkem Eiweissgehalt und einem Euterindex von 135. Er geht auf der mütterlichen Seite auf Jetway Jetwa zurück.

Bereits an fünfter Stelle der Topliste steht mit Velmer P ein Hornlosstier. Velmer P ist gleichzeitig der höchste Jungstier nach Fitnesswert. Er kombiniert viel Milch mit einer ausgezeichneten Fruchtbarkeit und einem Euterindex von 131. Velmer's Halbbrüder Tamboy P und Vialo PP haben ebenfalls vom starken Estand ihres Vaters Visor profitiert und einen Sprung nach vorne gemacht.

Mit Scherma Dreamer Biniam ist ein sehr kompletter Jungstier neu verfügbar. Biniam kombiniert hervorragende Inhaltsstoffe mit einem starkem Fitnesswert und verspricht zudem ausgezeichnete Euter. Leader nach Gesamtexterieur und Euter bleibt der Lennox-Sohn Yule.

www.braunvieh.ch > Zuchtwertschätzung

www.swissgenetics.com

www.selectstar.ch



1. Rüegg's BS Bays Epesse von Stefan & Thomas Rüegg in Weisslingen ist mit über 9'500 kg in der ersten Laktation projiziert. Bild: Keleki.

2. Visconti Libelle vom Betrieb Andreas Studach in Mörschwil hat die erste Laktation mit 8'846 kg abgeschlossen. Bild: Keleki.



3. Rüttimann Canyon Carmela vom Betrieb Matthias Bamert in Lütisburg zeigt die Exterieurstärke von Canyon. Bild: Keleki.

4. Die Sinatra-Tochter Jora ist die Mutter des neuen Jungstiers Gisler's Canyon James Bild: Soldi.